



**Berichtsheft über das Sozialpraktikum  
vom 17.01. bis 28.01.2022  
- vorläufiger Ausblick -**

Name des/der Praktikanten/in:

Name der Einrichtung:

Name des / der Besuchslehrers/in:

Name des/der Religions-  
bzw. Philosophielehrers/in:

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Persönliche Daten	2
1.1. Anschrift	
1.2. Informationen zum Praktikum	
1.3. Abteilungen	
1.4. Arbeitszeiten	
1.5. Besuchslehrer/in	
2. Wünsche und Erwartungen an das Sozialpraktikum	3
3. Berichte:	
3.1.1. Erster Tag	
3.1.2. Ein normaler Tag	
3.1.3. Ein besonderer Tag	
3.2. Ein Bericht über eine ausgewählte Person	
3.3. Einschätzung der konkreten sozialen Tätigkeit und des Berufsfeldes	
3.4. Abschlussreflexion	
4. Der letzte Tag in der Einrichtung	
5. Bilddokumentation	

## **1. Persönliche Daten**

### **1.1. Anschrift**

Name, Vorname:

Straße:

PLZ/ Wohnort:

Telefon:

E-Mail Adresse:

### **1.2. Informationen zum Praktikum**

Praktikum vom **XXXXX bis XXXXX**

Mein/e Praktikumsbetreuer/in in der Einrichtung:

### **1.3. Ich bin während des Praktikums in folgenden Abteilungen eingesetzt:**

vom.....bis ....

### **1.4. Meine tägliche Arbeitszeit**

Beginn der Arbeitszeit:

Frühstückspause von...bis...

Mittagspause von...bis...

Arbeitsende:

### **1.5. Mein Besuchslehrer / meine Besuchslehrerin**

Name:

Koordinatorin des Praktikums: Frau K. Emmerich; Tel: 0228 / 4335456

*e-mail: Sozialpraktikum@sibi.badhonnef.de*

## **2. Wünsche und Erwartungen an das Sozialpraktikum**

Schildere ausführlich, was du vom Sozialpraktikum erwartest und begründe die Wahl des Praktikumsbereiches und der Institution. Berücksichtige gegebenenfalls interessante Informationen über die Einrichtung, in der du das Praktikum absolvieren wirst. Überlege dir **im Vorfeld** wichtige Aspekte, über die du unbedingt etwas im Praktikum erfahren möchtest wie zum Beispiel Herausforderungen, neue Erfahrungen , evtl. Befürchtungen und Ängste etc.

**(1 bis 1,5 Seiten)**

### **3.1.1 Der erste Tag**

### **3.1.2. Ein normaler Tag**

### **3.1.3. Ein besonderer Tag**

Verfasse **drei Tagesberichte** (jeweils mind. 1 max. 1,5 Seiten) im vorgegebenen Format, wobei du **den ersten, einen normalen** und **einen besonderen** Tag beschreibst. Achte auf detaillierte Ausführungen deiner Tätigkeiten sowie auf die differenzierte Reflexion positiver und negativer Erfahrungen. Berücksichtige dabei die Entwicklungen die du

beobachtet hast oder Probleme, die dir deutlich geworden sind. Was hat den besonderen Tag für dich besonders gemacht? Vergiss nicht, die jeweiligen Daten anzugeben.

### **3.2. Ein Bericht über eine ausgewählte Person**

Verfasse **einen Bericht** (*jeweils mind. 1 max. 1,5 Seiten*) über eine Person, zu der du eine besondere Beziehung aufgebaut hast oder mit der du dich (ggfs. auch gedanklich) intensiver auseinandergesetzt hast. Hier kannst du zum Beispiel das Verhalten der Person in der Einrichtung, ihre Entwicklung, besonderen Förderbedarf etc. formulieren. Reflektiere wie sich die von dir ausgewählte Person verhalten hat. Hat sich ihr Verhalten verändert? Gab es mögliche Gründe dafür? Wie hat sich ein bestimmtes Verhalten auf andere oder auf den weiteren Verlauf ausgewirkt? Beachte die Schweigepflicht und den Datenschutz.

### **3.3. Einschätzung der konkreten sozialen Tätigkeit und des Berufsfeldes**

Du hast in deinem Praktikum Menschen kennengelernt, die in einem sozialen Berufsfeld tätig sind. Verfasse eine Einschätzung vor dem Hintergrund deiner Erfahrungen und Gespräche mit deinen Betreuern, welche Vorzüge und Herausforderungen eine Arbeit in dem von dir erfahrenen sozialen Bereich mit sich bringt und ggf. auch ob und inwiefern eine soziale Tätigkeit als langfristige Perspektive für dich in Frage kommt. Begründe deine Ausführungen! Der letztgenannte Aspekt sollte nicht den Hauptteil Deines Berichts bilden, da es sich bei dem Praktikum nicht um ein Berufspraktikum handelt.

Hier solltest du neben formalen Gesichtspunkten wie z. B. Verdienstmöglichkeiten, Arbeitszeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Belastungen, Aufstiegsmöglichkeiten, Weiterbildungsangebote etc. auch emotionale Aspekte wie Zufriedenheit, Beziehung zu den betreuten Menschen, Bedeutung von sozialem Engagement etc. berücksichtigen. (*jeweils mind. 1 max. 1,5 Seiten*)

### **3.4. Abschlussreflexion**

Verfasse eine Abschlussreflexion, indem du abschließend dein Praktikum auswertest. Hier kannst du Aspekte mit einbeziehen, die sowohl dein eigenes Verhalten, das Verhalten anderer als auch die Arbeit betreffen. In der Abschlussreflexion solltest Du auch darauf eingehen, inwieweit die Zielsetzung, die die Schule mit dem Praktikum (siehe Dir vorliegendes Dokument „Konzept und Zielsetzung des Sozialpraktikum“) erfüllt wurden. Die folgenden Anregungen sollen nicht von dir in der Abschlussreflexion nacheinander abgearbeitet werden, sondern sollen dir ein paar Gedankenanstöße geben für einen in sich schlüssigen Abschlusstext: In welcher Verfassung warst du? Was hat dich glücklich gemacht? Wie hat dein Verhalten die Gesamtsituation beeinflusst? Was verstehst du im Nachhinein besser und warum? Siehst du nach dem Praktikum die Situation vor Ort anders als vorher? Hat sich deine Wahrnehmung der sozialen Einrichtung verändert? Hat dich die Wahrnehmung deiner eigenen Lebenssituation verändert? Was wäre beim nächsten Mal anders zu machen? Wie kann die Arbeit auf gute und sinnvolle Weise fortgesetzt werden. - Berücksichtige dabei auch die Ziele des Sozialpraktikums, die Ziele der Einrichtung, die Vorbereitung

durch die Schule, deine Erwartungen, Erfahrungen, evtl. Ängste, etc. Begründe deine Ausführungen ausführlich. (jeweils mind. 1 max. 1,5 Seiten)

#### 4. Der letzte Tag in der Einrichtung (nur ankreuzen)

- Das will ich noch erledigen, bevor ich die Einrichtung verlasse:

Kreuze an bzw. ergänze: (Bitte Zutreffendes ankreuzen und ggf. ergänzen Dazu bitte nacheinander Doppelklick auf das betreffende Kästchen und unter Standardwert auf „aktiviert“ oder „markiert“ klicken.)

- mich bei meinem Betreuer / meiner Betreuerin bedanken
- mich von meinen Kollegen verabschieden
- Bescheinigung der Einrichtung über meine Teilnahme am Praktikum ausstellen lassen
- geliehene Dienstkleidung zurückgeben
- Abschlussgespräch führen
- 
- 

#### 5. Bilddokumentation

- Hier bitte aussagekräftiges Material wie z. B. gesammelte Prospekte, Informations- oder Bildmaterial über die Einrichtung einfügen. Anschaulich sind auch Fotos von Ihnen während der Arbeit. **Bitte das Material beschreiben und erläutern; Datenschutz beachten!** Falls keine umfangreiche Bilddokumentation möglich ist, dies bitte explizit in die Mappe reinschreiben und begründen. Hinweis: Bilder aus Broschüren und dem Internet sind öffentlich und dürfen auf jeden Fall verwendet werden. Wenn keine Personen fotografiert werden dürfen, ist es alternativ auch möglich Räumlichkeiten, Gegenstände (z.B. Bastelprodukte, Spielzeug usw.) zu fotografieren und zu beschreiben.

**Wichtig: Bitte kläre mit der Praktikumsstelle ab, wie du deinen Bericht – und insbesondere die Bilddokumentation – vor dem Hintergrund des Datenschutzes gestalten sollst!!!**

**Ggf. ist dein Betreuer seitens der Einrichtung daran interessiert, den Bericht einmal zu lesen, bevor Du ihn abgibst. Für diesen Fall musst Du den Bericht spätestens 10 Tage vor Abgabeschluss bei dem Betreuer auf der Praktikumsstelle abgeben.**